

Value-Holdings AG - Jahresergebnis 2019

Die Umsatzerlöse der Value-Holdings AG sind im Geschäftsjahr 2019 auf 1.678 T€ (Vj.: 1.925 T€) gefallen. Darin sind Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren in Höhe von 1.470 T€ (Vj.: 1.667 T€) und Dienstleistungserlöse von 208 T€ (Vj.: 258 T€) enthalten. Den Wertpapierverkäufen standen die Einstandskosten der verkauften Papiere in Höhe von 1.165 T€ (Vj.: 971 T€) gegenüber. Somit wurde als Kursgewinn ein Betrag von 305 T€ (Vj.: 696 T€) realisiert.

Der Jahresüberschuss der Value-Holdings AG ist im Jahr 2019 auf 281 T€ (Vj.: 893 T€) gesunken. Das Jahresergebnis entspricht bezogen auf das Eigenkapital der Gesellschaft vom Jahresanfang einer Eigenkapitalrendite von 3,1 %. Dieser Wert liegt unter unserem Renditeziel, das eine Verzinsung des Eigenkapitals von 10 % im Durchschnitt mehrerer Jahre vorsieht. Mit einer durchschnittlichen Eigenkapitalrendite von 8,7 % über die letzten 5 Geschäftsjahre haben wir unseren Zielwert nicht ganz erreicht. Das Ergebnis pro Aktie liegt bei unveränderter Aktienzahl (2.008.994 Stück) bei 0,14 € (Vj.: 0,44 €). Der Nettoinventarwert liegt per 31.12.2019 bei 5,07 € pro Aktie.

Das Eigenkapital der Value-Holdings AG ist durch den Jahresüberschuss des abgelaufenen Geschäftsjahres weiter gestiegen. Es hat sich auf 8.861 T€ (Vj.: 8.579 T€) erhöht. Die Eigenkapitalquote ist wegen einer erhöhten Bilanzsumme leicht gefallen, verbleibt mit 91,1 % (Vj.: 93,7 %) aber auf einem hohen Niveau. Der Zielkorridor für die Eigenkapitalausstattung der Value-Holdings AG liegt nach wie vor bei 70 % bis 90 %. Der Wert vom Jahresende 2019 liegt mit 91,1 % leicht über diesem Korridor. Eine hohe Eigenkapitalausstattung ist aufgrund der in unserem Geschäft immanenten Risiken sehr wichtig, wie die aktuelle Situation in der Corona-Krise deutlich zeigt. In dieser Phase wollen wir über genügend Eigenkapital verfügen und Fremdkapital nur begrenzt in Anspruch nehmen. Damit vermeiden wir, auf dem gedrückten Kursniveau mit „Margin-Calls“ der finanzierenden Banken konfrontiert zu werden, was zu Notverkäufen zu absolut unbefriedigenden Kursen zwingen würde. Dank unserer starken Eigenkapitalquote verfügen wir über eine sehr hohe Stabilität, die es uns stattdessen erlaubt, die freien Lombardlinien in Anspruch zu nehmen, um das gesunkene Kursniveau vieler erstklassiger Unternehmen zum Kauf mit einer hohen Sicherheitsmarge zu nutzen.

Nach einem positiven Start in das Jahr 2020 sind die Aktienkurse ab Mitte Februar aufgrund der Ausbreitung des Corona-Virus weltweit eingebrochen. Der Deutsche Aktienindex DAX hat innerhalb von nur vier Wochen bis zu den tiefsten Tageskursen am 16. März über 40 % an Wert verloren. Die Wirtschaftstätigkeit ist in weiten Teilen Europas weitgehend zum Stillstand gekommen. Wie lange diese einschneidenden Maßnahmen noch erforderlich bleiben, ist gegenwärtig nicht abzusehen. Bereits jetzt werden die wirtschaftlichen Schäden durch das Corona-Virus weltweit auf mehr als 1.000 Mrd. € geschätzt. In diesem Umfeld ist die wirtschaftliche Entwicklung der Unternehmen nur schwer einzuschätzen. Wichtiger als die kurzfristige Gewinnentwicklung erscheint uns die finanzielle Stabilität der Unternehmen, um auch eine länger andauernde Krise überstehen zu können. Dies ist aktuell das wichtigste Auswahlkriterium bei unseren Investments. Die Value-Holdings AG geht für das Geschäftsjahr 2020 davon aus, dass die Dividenden-, Beteiligungs- und Dienstleistungserträge die laufenden Kosten übersteigen werden. Wir rechnen aber nicht damit, dass es im laufenden Jahr möglich sein wird, über die Anfang des Jahres bereits realisierten Kursgewinne hinaus weitere Gewinnrealisierungen vornehmen zu können. Es ist zudem heute nicht möglich, den am Jahresende anfallenden Wertberichtigungsbedarf abzuschätzen. Davon wird es jedoch insbesondere abhängen, wie unser Jahresergebnis 2020 ausfallen wird.

Die ursprünglich für den 29.05.2020 geplante Hauptversammlung der Value-Holdings AG muss aufgrund der Corona-Pandemie leider auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Eine Durchführung der Hauptversammlung als Präsenzveranstaltung ist aufgrund des behördlich verhängten Versammlungsverbots aktuell nicht möglich. Ferner hat für uns die Gesundheit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie von Aktionärinnen und Aktionären höchste Priorität. Abhängig vom weiteren Verlauf der Infektionswelle sowie der von den zuständigen Behörden angeordneten Ausgangs- und Versammlungsbeschränkungen streben wir an, die Hauptversammlung im Juli oder August 2020 durchzuführen. Die Hauptversammlung soll dann wie gewohnt in den Geschäftsräumen der Gesellschaft in Gersthofen stattfinden. Den neuen Termin werden wir zu gegebener Zeit auf unserer Homepage ankündigen. Den Aktionärsbrief über das 1. Quartal 2020 werden wir am 15.04.2020 veröffentlichen.

Gersthofen, im April 2020

VALUE-HOLDINGS AG
Georg Geiger, Vorstand

Bilanz der Value-Holdings AG zum 31.12.2019

	31.12.2018	31.12.2019
<u>Aktiva</u>		
	Euro	Euro
<u>Anlagevermögen</u>		
Sachanlagen	8,51	53.554,51
Beteiligungen	2.572.970,16	2.659.707,70
Wertpapiere des Anlagevermögens	6.130.124,98	6.770.068,87
<u>Umlaufvermögen</u>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	171.412,92	97.639,41
Sonstige Vermögensgegenstände	87.720,57	130.379,74
Flüssige Mittel	197.690,33	6.382,37
Rechnungsabgrenzungsposten	617,50	0,00
	<u>9.160.544,97</u>	<u>9.717.732,60</u>
<u>Passiva</u>		
	Euro	Euro
<u>Eigenkapital</u>		
Gezeichnetes Kapital	6.026.982,00	6.026.982,00
Kapitalrücklage	1.650.000,00	1.650.000,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzgewinn	<u>902.166,44</u>	<u>1.183.571,52</u>
	(8.579.148,44)	(8.860.553,52)
<u>Rückstellungen</u>		
Sonstige Rückstellungen	144.293,18	69.370,19
<u>Verbindlichkeiten</u>		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	328.678,57	763.979,55
Sonstige Verbindlichkeiten	108.424,78	23.829,34
	<u>9.160.544,97</u>	<u>9.717.732,60</u>

Gewinn- und Verlustrechnung der Value-Holdings AG

	01.01.2018 bis 31.12.2018	01.01.2019 bis 31.12.2019
	Euro	Euro
Umsatzerlöse	1.925.147,36	1.678.311,12
Einstandskosten der verkauften Wertpapiere	<u>971.288,78</u>	<u>1.164.638,93</u>
Bruttoergebnis vom Umsatz	953.858,58	513.672,19
Sonstige betriebliche Erträge	81.727,30	18.605,97
Personalkosten	228.489,70	158.161,89
Allgemeine Verwaltungskosten	29.239,62	37.392,84
Sonstige betriebliche Aufwendungen	64.524,27	67.736,64
Erträge aus Beteiligungen	89.640,65	86.290,65
Erträge aus Wertpapieren	170.674,84	222.186,96
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	42.976,33	27.047,39
Abschreibungen auf Wertpapiere	122.887,61	316.521,15
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	347,22	6.585,56
Ergebnis vor Steuern	893.389,28	281.405,08
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Jahresüberschuss	893.389,28	281.405,08
Gewinnvortrag	8.777,16	902.166,44
Bilanzgewinn	<u>902.166,44</u>	<u>1.183.571,52</u>